

Inhaltsverzeichnis

Vorwort (Allan Janik)	9
Einführende Gedanken: Der Sinn einer alternativen Beschreibungsweise	13
1. Kapitel: Der Kunstbegriff und die Rechtsnormen	
Einleitung	23
1 Die Rechte der KünstlerInnen und ihre historische Entwicklung	24
1.1 Die moralischen Rechte der Kunstschaffenden	25
1.2 Die rechtliche Definition des Kunstwerkes	29
2 Die soziale Funktion der Kunst und die Wirkung des Rechts	33
2.1 Direkte und indirekte Zensur im 20. Jahrhundert	35
2.2 Künstlerischer Ausdruck und Gerichtsbarkeit	43
2.3 Künstlerischer Ausdruck und Philosophie der Politik	51
3 Recht und wirtschaftliches Überleben der KünstlerInnen	53
Zusammenfassung	55
2. Kapitel: Der Kunstbegriff und der Kunstmarkt	
Einleitung	59
1 Zur Geschichte des Kunstmarktes	61
2 Philosophie und Kunstmarkt	63
2.1 Kunstbetrieb und politische Ökonomie	67
2.2 Staatliche Steuerungseingriffe	69
2.3 Der „Kunst-Kompaß“ – Eine quantitative Messung des Kunstmarktes	71
3 Institutionen des Kunstmarktes	72
3.1 Der Primärmarkt – Direktverkauf	73
3.2 Der Sekundärmarkt – Galerien	74
3.3 Der Tertiärmarkt – Auktionshäuser	77
3.4 Der dynamische und kommunikative Charakter des Kunstmarktes	79
3.5 Die Preisbildung	84
3.6 Exkurs: Kunst als Kapitalanlage	86
4 Das Spiel von Marcel Duchamp mit den Kunstwaren	89
Zusammenfassung	92

3. Kapitel: Kunst als Beruf – Die Bedeutung der Professionalität	
Einleitung	95
1 Künstler und Künstlerinnen in der Gesellschaft –	
Ein historischer Rückblick	97
1.1 Die KünstlerInnen in der gegenwärtigen Gesellschaft	99
1.2 Das Berufsbild	102
2 Künstlermythen – Das Selbstverständnis der KünstlerInnen	
und ihre Identifikationsfiguren	105
3 Die Vielheit der Kunstpraxis	113
3.1 Sozialpsychologie der KünstlerInnen	121
3.2 KünstlerInnen und Charisma	122
3.3 Professionalität und Berufsethos?	124
4 Berufliche Aspekte – Die KünstlerInkariere	126
4.1 Die Geschwindigkeit der Kunstproduktion	132
4.2 Die Einkommenssituation der KünstlerInnen	133
4.3 Zur Ausbildung: Erlernbarkeit oder Talent?	135
5 Exkurs: Eine Studie über das Verhalten von KunststudentInnen	137
Zusammenfassung	148
4. Kapitel: Der Kunstbegriff und die Kunstkritik	
Einleitung	149
1 Zur Geschichte der Kunstkritik	150
2 KunstkritikerIn – Beruf und soziale Funktion	156
3 Sprache und Stil der Kunstkritik	162
3.1 Figuren der Kunstkritik	165
4 Sprachbilder über Bildersprachen – Gedanken zu den Methoden	
der Kunstkritik	170
4.1 Sehen und Sprache	172
4.2 Sehen und Schweigen	174
4.3 Das Verstehen visueller Mitteilungen	175
4.4 Das Problem der Versprachlichung von visueller Kunst	177
5 Ein Rätsel: Die „ästhetische Qualität“	182
5.1 Michael Fried und der „formal criticism“	182
6 Die Intentionalität eines Kunstwerkes – Gedanken über	
Michael Baxandals Konzept	186
7 Schlußwort anstelle einer Zusammenfassung	189

5. Kapitel: Der Kunstbegriff und die Kunstmuseen	
Einleitung	191
1 Die historischen Anfänge des Museums – Die Öffnung der fürstlichen Kunstsammlungen	193
1.1 Die Revolutionsmuseen	195
1.2 Die akademischen Salonausstellungen in Frankreich bis 1880	197
1.3 Die Institutionalisierung und Liberalisierung des Ausstellungswesens im 19. und 20. Jahrhundert	199
2 Einige Museumsaspekte und Kritik am soziopolitischen Kontext der Museen	201
2.1 Die Präsentationsform – Kritik an der Museums- architektur	211
2.2 Die Präsentationsform – Kritik am Ordnungs- und Hängeprinzip	216
2.3 Das Museum als wissenschaftliche Institution – Kritik am semantischen Einfluß des Museums	221
2.4 Ausstellungsstrategien – Die erste futuristische Ausstellung	226
3 Exkurs: Kulturpolitik mit sozialpolitischen Ansatz? Öffentliche Museen und Geschlechterrepräsentation	227
4 Ökonomische Aspekte des Kunstmuseums	230
5 Museen und Publikum – Gedanken zu museumspädagogischen Aspekten	233
Zusammenfassung	240
Nachwort	242
Literaturverzeichnis	245
Abbildungsverzeichnis	249
Namensregister	251
Sachregister	253